

Bescheide im Vorverfahren (Widerspruchsverfahren) rechtssicher erlassen

Durch dieses Seminar werden die Teilnehmenden in die Lage versetzt, rechtssichere Ausgangs-, Abhilfe- oder Widerspruchsbescheide anzufertigen. Der Schwerpunkt liegt hierbei in der Anfertigung von Bescheiden im Widerspruchsverfahren (Abhilfe- und Widerspruchsbescheide). Sie lernen, Verwaltungsentscheidungen im Ausgangspunkt als rechtmäßig oder rechtswidrig einzuschätzen und hieran anknüpfend die entsprechenden Bescheide vollständig auszufertigen.

Im Seminar werden dafür konkrete Prüfschemata, Checklisten und Best Practices präsentiert und an Übungsfällen verfestigt. Gerne können auch die Praxisfälle der Teilnehmenden diskutiert werden.

Themen

Rechtmäßigkeit oder Rechtswidrigkeit des Verwaltungsaktes beurteilen

Abgrenzungen: öffentlich-rechtliche oder privatrechtliche Streitigkeit;
Verwaltungsakt oder Realakt

Übersicht zu den öffentlich-rechtlichen Rechtsbehelfen gegen
Verwaltungsakte (gerichtlich und außergerichtlich)

Widerspruchsverfahren als Vorverfahren bestimmter Klagen

Rechtsgrundlagen für den Widerspruch

Aufschiebende Wirkung und Bedeutung für die Verwaltung

Erfolgsaussichten des Widerspruchs

Zulässigkeit des Widerspruchs (inkl. Prüfschema)

Begründetheit des Widerspruchs (inkl. Prüfschema)

Tenorierung von Abhilfe- und Widerspruchsbescheiden

Kostenentscheidung dem Grunde nach

Praxisbeispiele und Übungen

Teilnehmerstruktur

*Beschäftigte, die Ausgangs-,
Abhilfe- oder
Widerspruchsbescheide
ausfertigen oder vorbereiten*

Dozent/-in

Nick Partzsch

Seminardaten

Seminarnummer
020.120/24-01

Termin
18.09.2024

Anmeldeschluss
28.08.2024

Entgelt
Zweckverbandsmitglieder
160,00 €

Nichtmitglieder
170,00 €